Zwei Herzen im Alltagstakt

Den Schal tief ins Gesicht gezogen
atme ich die kühle Nebelluft ein.
Im herbststillen Seelengarten
blicke ich hinab
in den Brunnen
der Gefechte
in dem Erinnerungen ruhen,
und Zwiespälte versiegen,
verabschiede mich von
verblassten Träumen.
Die Gegenwart schlägt
gleichmäßig im Alltagstakt.
Zwei Herzen taumeln
wie Blätter umeinander
vom Herbstwind beflügelt
tanzen sie durch den Tag,
rücken eng zusammen
unterm Regenschirm
bis die Sonne wieder
scheinen mag.

© 2022 Kathleen Sholz, Alle Rehte vorbehalten

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk